



**Niedersächsisches Landesamt  
für Soziales, Jugend und Familie  
- Landesjugendamt -**



**Vollstationäre und teilstationäre  
Hilfen zur Erziehung**

Ausgewählte Ergebnisse der statistischen Erhebung zum Stichtag **31.12.2020**

## Inhalt

Einleitung: teil- und vollstationäre Hilfen zur Erziehung in Niedersachsen.....	2
Kinder und Jugendliche in teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen.....	3
Entwicklung der Betreuung und Unterbringung von Kindern und Jugendlichen.....	3
Entwicklung der teil- und vollstationären Betreuung/Unterbringung von Kindern und Jugendlichen .....	3
Alter der betreuten Kinder und Jugendlichen in vollstationären Leistungsangeboten .....	4
Rechtsgrundlage der Unterbringung von Kindern und Jugendlichen im vollstationären Bereich .....	4
Der vorherige Lebensort von Kindern und Jugendlichen in vollstationären Angeboten....	5
Hilfen vor der erstmaligen Aufnahme der Kinder und Jugendlichen in der jeweils meldepflichtigen Einrichtung.....	6
Dauer der Betreuung der entlassenen Kinder und Jugendlichen von 2015 bis 2019.....	6
Entwicklungen der Leistungsangebote und Betreuungsformen in den teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen .....	7
Kinder und Jugendliche in den Leistungsangeboten.....	7
Personalentwicklungen in den teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen.....	8
Anteil der Voll- und Teilzeitkräfte des Betreuungspersonals von 2018 bis 2020 .....	8
Altersstrukturpyramide des Betreuungspersonals 2020.....	8
Altersstruktur des Personals – 4-Jahresvergleich.....	9
Qualifikation des teil- und vollstationären Betreuungspersonals – Strukturqualität 5-Jahresvergleich.....	9
Entwicklungen der Träger- und Einrichtungsstrukturen in teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen .....	10
Trägerentwicklung .....	10
Einrichtungsentwicklung .....	11
Belegung aus Niedersachsen und dem gesamten Bundesgebiet in vollstationären Angeboten in Niedersachsen.....	11

### Impressum

Herausgeber: Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie (LS)  
-Landesjugendamt FB I-  
Am Schiffgraben 30-32  
30175 Hannover

Verantwortlich: Jeff Hollweg  
Tel.: 0511 89701 367  
E-Mail: [jeff.hollweg@ls.niedersachsen.de](mailto:jeff.hollweg@ls.niedersachsen.de)

**Jegliche Vervielfältigung von Tabellen und anderen Darstellungen darf nur mit vorheriger Zustimmung des Nds. Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie - Landesjugendamt - vorgenommen werden.**

## Einleitung: teil- und vollstationäre Hilfen zur Erziehung in Niedersachsen

Ergebnisse der statistischen Erhebung [vom Stichtag 31.12.2020]

Einrichtungen im Sinne dieser Statistik sind Organisationsformen mit eigener Betriebserlaubnis. In Niedersachsen gibt es keine Mindestplatzzahl für Einrichtungen, so dass z.B. auch selbständige Erziehungsstellen mit einem oder zwei Plätzen Einrichtungen im Sinne dieser Statistik sind.

Die folgenden Darstellungen und Auswertungen basieren auf den meldepflichtigen Angaben der betriebserlaubnispflichtigen niedersächsischen Jugendhilfeeinrichtungen, die zum 31.12. jeden Jahres in einer Online-Datenbank abgegeben werden.

Die vorliegende Auswertung enthält keine Zahlen, die sich auf die Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen beziehen. Diese Zahlen werden separat ausgewertet.

Auch für das Jahr 2020 gibt es interessante Beobachtungen zu machen. Die Anzahl der Kinder und Jugendlichen, die in teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen leben, ist insgesamt im letzten Erhebungszeitraum erneut leicht gesunken im Vergleich zum Vorjahr. Dahingegen steigt die Einrichtungsentwicklung erstmals seit 2017 wieder an um +1,21% auf 670 Einrichtungen.

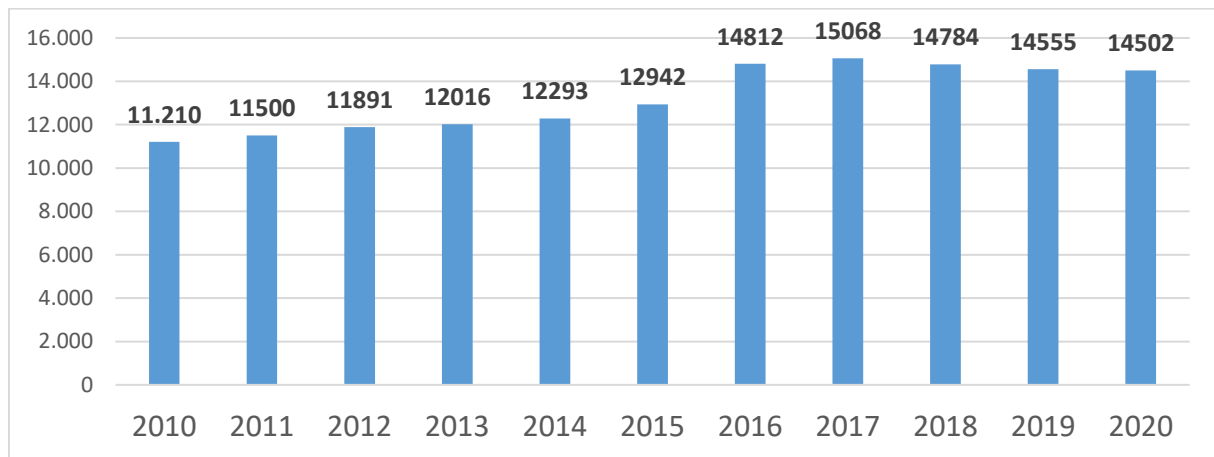
Insbesondere lässt sich zusammenfassend sagen, dass es sich lohnt die Entwicklungen im Detail zu berachten, da sich kein eindeutiges Trendbild auf den ersten Blick erkennen lässt. Es bleiben auch in den teil- und vollstationäre Hilfen zur Erziehung in Niedersachsen spannende Zeiten.

Diese vorliegende Auswertung mit Beschreibung ausgewählter Ergebnisse soll eine Grundlage für weitergehende fachliche Diskussionen sein. Wir laden Sie herzlich dazu ein, einen genauen, kritischen und kreativen Blick auf die erhobenen Daten und Zahlen zu werfen, sie in die Fläche zu tragen und weiter in Fachdebatten zu vertiefen, um so dem Qualitätsentwicklungsanspruch sowie dem Weiterentwicklungsgedanken der Niedersächsischen Kinder- und Jugendhilfe Rechnung zu tragen.

Wir wünschen eine erkenntnisreiche Lektüre.

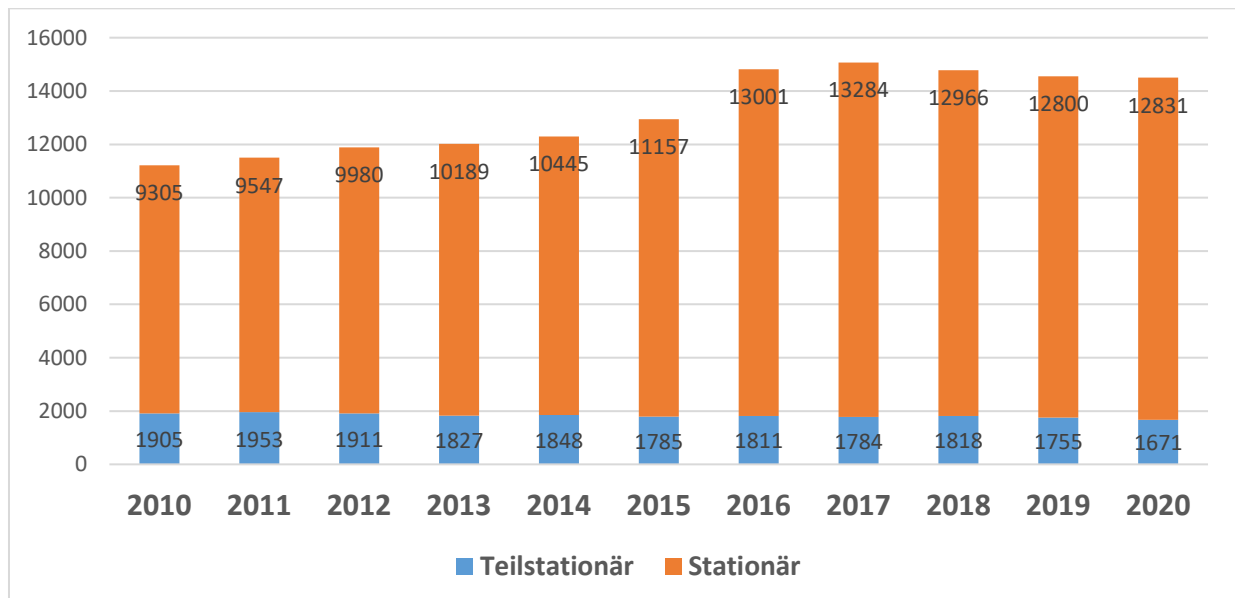
## Kinder und Jugendliche in teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen

### Entwicklung der Betreuung und Unterbringung von Kindern und Jugendlichen



Die Anzahl der Kinder und Jugendlichen, die in teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen leben, ist insgesamt im letzten Erhebungszeitraum leicht gesunken im Vergleich zum Vorjahr (Senkungsrate: 2019: -1,55 % und 2020: -0,36 %).

### Entwicklung der teil- und vollstationären Betreuung/Unterbringung von Kindern und Jugendlichen



Im teilstationären Bereich sind kaum Veränderungen ersichtlich, aktuell im Jahr 2020 ist die Anzahl der betreuten Kinder und Jugendlichen leicht gesunken. Auch im vollstationären Bereich sinkt die Anzahl leicht ab.

## Alter der betreuten Kinder und Jugendlichen in vollstationären Leistungsangeboten

	2017	(%)	2018	(%)	2019	(%)	2020	(%)
0 bis unter 3 Jahre	480	3,61%	517	3,98%	494	3,86%	487	3,80%
3 bis unter 6 Jahre	493	3,71%	522	4,02%	594	4,64%	630	4,91%
6 bis unter 9 Jahre	891	6,71%	967	7,44%	1057	8,26%	1086	8,46%
9 bis unter 12 Jahre	1570	11,82%	1604	12,34%	1726	13,48%	1736	13,53%
12 bis unter 14 Jahre	1517	11,42%	1507	11,60%	1615	12,62%	1586	12,36%
14 bis unter 16 Jahre	1937	14,58%	2014	15,50%	1919	14,99%	1929	15,03%
16 bis unter 18 Jahre	3567	26,85%	2994	23,04%	2698	21,08%	2584	20,14%
Junge Volljährige	2829	21,30%	2871	22,09%	2697	21,07%	2793	21,77%
<b>Gesamt</b>	<b>13284</b>	<b>100,00%</b>	<b>12996</b>	<b>100,00%</b>	<b>12800</b>	<b>100,00%</b>	<b>12831</b>	<b>100,00%</b>

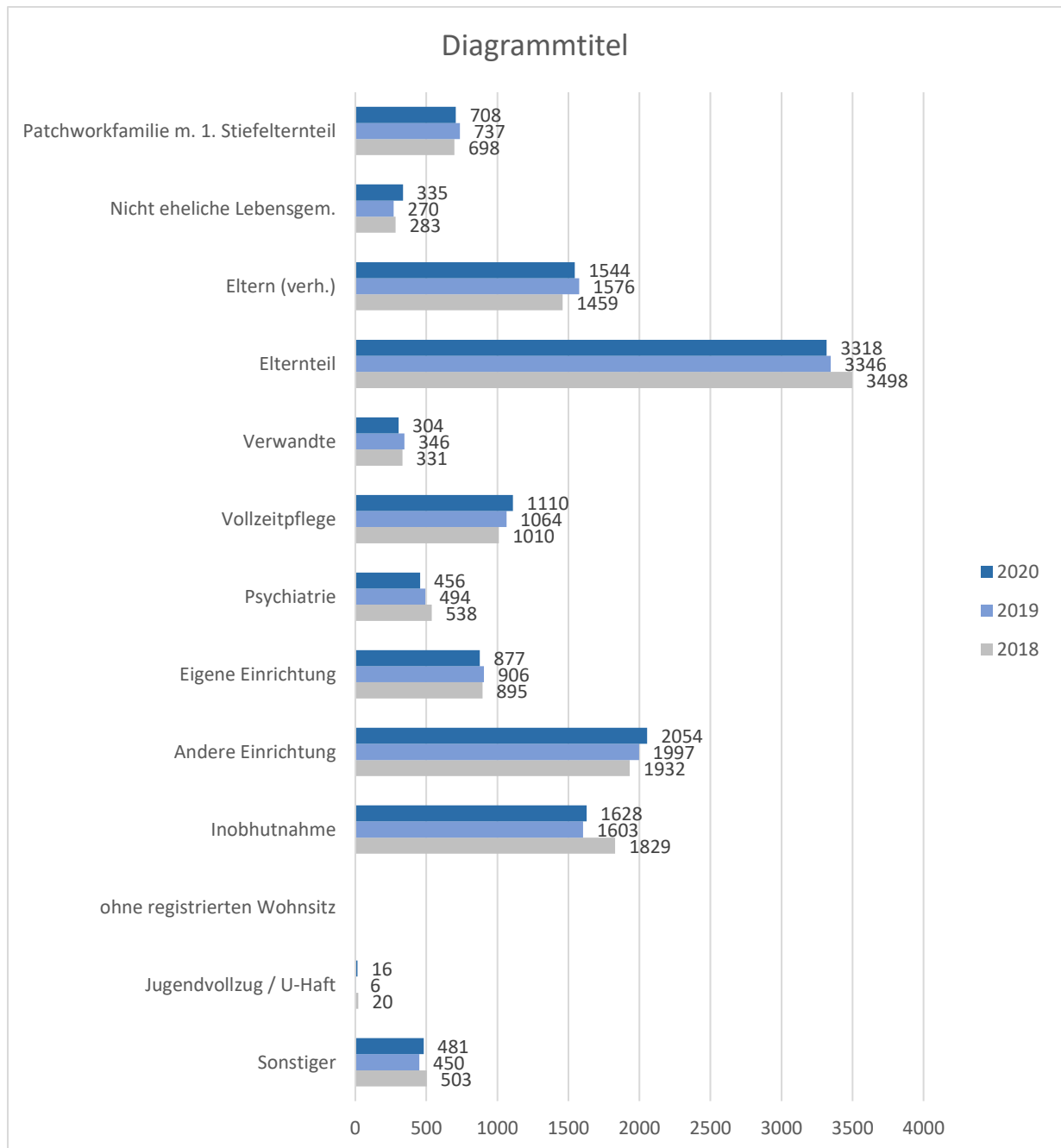
Der Anteil der Kinder und Jugendlichen in der Alterskohorte von 3 bis unter 6 Jahren steigt. Dahingegen sinkt erneut der Anteil in der Altersgruppe der 16 bis unter 18 Jahre weiter um -0,94 % ab. Die Altersgruppe „Junge Volljährige“ verzeichnet einen kleinen Anstieg von +0,7% bei der prozentualen Verteilung der Alterskohorten im Jahr 2020.

## Rechtsgrundlage der Unterbringung von Kindern und Jugendlichen im vollstationären Bereich

	2017	%	2018	%	2019	%	2020	%
§ 13 SGB VIII	6	0,05%	38	0,29%	50	0,39%	50	0,39%
§ 19 SGB VIII	847	6,38%	910	7,00%	930	7,27%	971	7,57%
§ 27 SGB VIII	104	0,78%	61	0,47%	92	0,72%	122	0,95%
§ 32 SGB VIII	0	0,00%	9	0,07%	8	0,06%	14	0,11%
§ 34 SGB VIII	8796	66,21%	8409	64,70%	8382	65,48%	8236	64,19%
§ 35 SGB VIII	191	1,44%	284	2,19%	140	1,09%	177	1,38%
§ 35a SGB VIII	790	5,95%	758	5,83%	778	6,08%	880	6,86%
§ 35a i.V.m. § 41 SGB VIII	477	3,59%	408	3,14%	557	4,35%	580	4,52%
§ 41 SGB VIII	1850	13,93%	1871	14,40%	1600	12,50%	1574	12,27%
SGB XII	218	1,64%	226	1,74%	244	1,91%	216	1,68%
§§ 71, 72 JGG	0	0,00%	7	0,05%	1	0,01%	1	0,01%
Sonstige	5	0,04%	15	0,12%	18	0,14%	10	0,08%
<b>Gesamt</b>	<b>13284</b>	<b>100,00%</b>	<b>12996</b>	<b>100,00%</b>	<b>12800</b>	<b>100,00%</b>	<b>12831</b>	<b>100,00%</b>

Bei der Betreuung auf der Rechtsgrundlage §41 SGB VIII entwickelte sich im Vergleich zum Vorjahr einem Minus von -0,23% zurück. Gleichzeitig steigt die Betreuung nach § 35 i.V.m. §41 SGB VIII um +0,17 %. Die Betreuung gem. §35 SGB VIII geht auch um +0,78 %.

## Der vorherige Lebensort von Kindern und Jugendlichen in vollstationären Angeboten



Die Aufnahme der betreuten Kinder und Jugendlichen, die aus der Inobhutnahme aufgenommen wurden hat 2020 um +0,16 % leicht zugenommen. Die Anzahl der Kinder und Jugendlichen, die aus einer anderen Einrichtungen kommen ist im Jahr 2020 angestiegen um +0,40%. Ein leichter Rückgang von -0,25% ist zu verzeichnen bei Kindern und Jugendlichen, die innerhalb der Einrichtung einen Wechsel hatten. Die prozentuale Verteilung der Kinder und Jugendlichen, die vorher in der Psychiatrie waren, sinkt erneut im Vergleich zum Vorjahr um -0,31 % ab.

## Hilfen vor der erstmaligen Aufnahme der Kinder und Jugendlichen in der jeweils meldepflichtigen Einrichtung

Rechtsgrundlagen	2017	%	2018	%	2019	%	2020	%
§§ 28-30 SGB VIII	169	2,60%	174	2,80%	200	3,34%	156	2,67%
§ 31 SGB VIII	453	6,97%	578	9,29%	586	9,77%	581	9,96%
§ 32 SGB VIII	283	4,35%	322	5,18%	329	5,49%	244	4,18%
§ 33 SGB VIII	198	3,04%	145	2,33%	120	2,00%	137	2,35%
§ 34 SGB VIII	2492	38,32%	2468	39,68%	2089	34,84%	2042	35,00%
Weitere Hilfen nach SGB VIII	1209	18,59%	950	15,27%	854	14,24%	840	14,40%
Sonstige Hilfen	301	4,63%	260	4,18%	294	4,90%	338	5,79%
Keine Hilfen	1398	21,50%	1323	21,27%	1524	25,42%	1496	25,64%
<b>Gesamt:</b>	<b>6503</b>	<b>100,00%</b>	<b>6220</b>	<b>100,00%</b>	<b>5996</b>	<b>100,00%</b>	<b>5834</b>	<b>100,00%</b>

Insgesamt ist die Zahl der Neuaufnahmen in den Einrichtungen im Vergleich zum Vorjahr erneut gesunken. Die Wachstumsdynamik gegenüber den Vorjahren 2015 und 2016 ist erheblich gemindert und lässt nach. In den Bereichen der Rechtsgrundlagen der Aufnahmen §31, §33 und §34 SGB VIII, weitere Hilfen nach SGB VIII, sonstige Hilfen und keine Hilfen ist prozentual ein Anstieg zu verzeichnen.

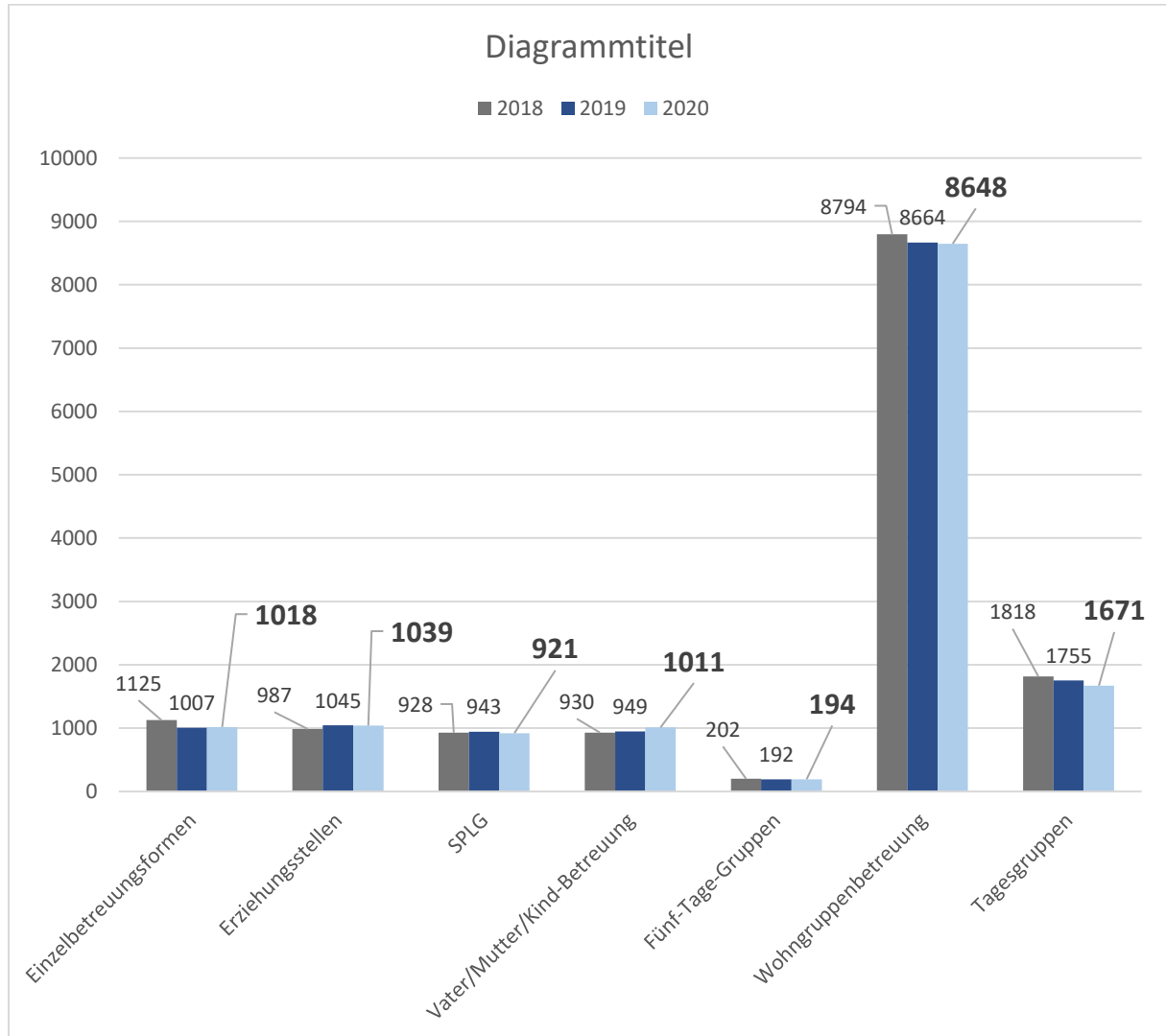
## Dauer der Betreuung der entlassenen Kinder und Jugendlichen von 2015 bis 2019

Dauer der Betreuung	2017		2018		2019		2020	
	Personen	%-Anteil	Personen	%-Anteil	Personen	%-Anteil	Personen	%-Anteil
Weniger als 6 Monate	1716	27,7	1500	24,3	1414	24,2	1512	26,2
Weniger als 1 Jahr	1204	19,5	1089	17,6	1078	18,4	999	17,3
Weniger als 3 Jahre	2273	36,7	2506	40,6	2246	38,4	2112	36,6
Weniger als 6 Jahre	705	11,4	785	12,7	828	14,2	806	14
Mehr als 6 Jahre	289	4,7	296	4,8	280	4,8	338	5,9
<b>Gesamt</b>	<b>6187</b>	<b>100</b>	<b>6176</b>	<b>100</b>	<b>5846</b>	<b>100</b>	<b>5767</b>	<b>100</b>

Die Anzahl der Entlassungen bewegte sich im Vergleich zum Vorjahr 2019 um -1,35 % weiter zurück. Der Bereich der entlassenen Kinder und Jugendlichen, die zwischen 1 Jahr und weniger als 3 Jahre in einer Einrichtung blieben, ist mit 36,6 % der größte Anteil, der jedoch im Vergleich zum Vorjahr um -1,8 % sinkt. Der zweitgrößte Anteil der entlassenen Kinder und Jugendlichen liegt bei 26,2 %, sie wurden weniger als 6 Monate in der Einrichtung betreut. Dieser Anteil von Kinder und Jugendlichen ist im Vergleich zum Vorjahr um +2% gestiegen.

# Entwicklungen der Leistungsangebote und Betreuungsformen in den teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen

## Kinder und Jugendliche in den Leistungsangeboten



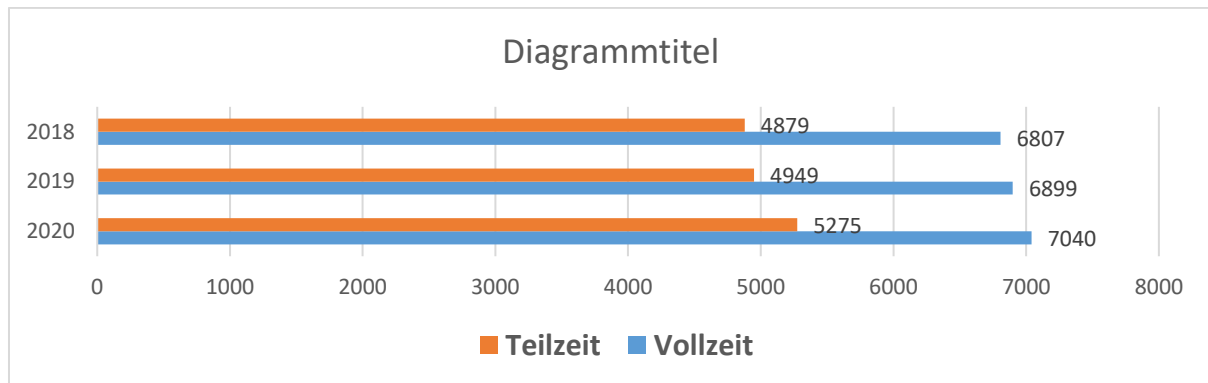
Die Wohngruppenbetreuung mit einem aktuellen Anteil von 59,63% an der Gesamtbelegung bildet erneut die stärkste Unterbringungs- und Betreuungsform.

Ein Anstieg der prozentualen Verteilung um +0,45% liegt bei der Mutter/Vater/Kind-Betreuung vor. Zudem geht der Angebotsbereich der Tagesgruppen um -0,54% zurück.



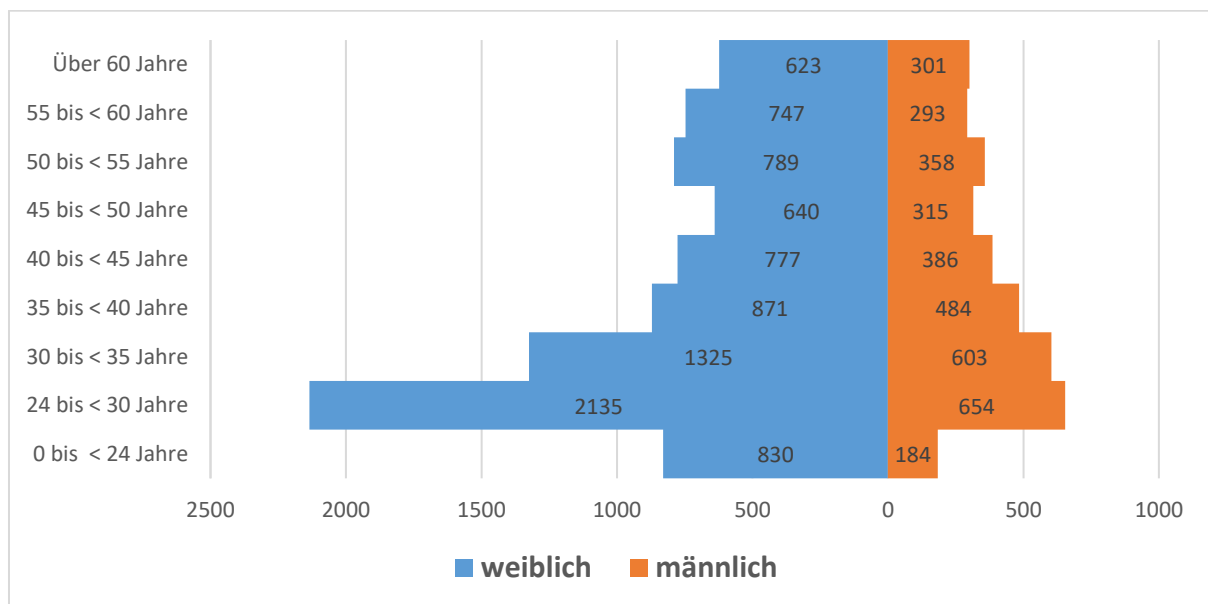
## Personalentwicklungen in den teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen

Anteil der Voll<sup>1</sup>- und Teilzeitkräfte<sup>2</sup> des Betreuungspersonals von 2018 bis 2020



Insgesamt steigt die Zahl des Betreuungspersonals erneut um +3,90 % auf 12315 Menschen. Der Anteil an Vollzeitbeschäftigten im Verhältnis zu Teilzeitbeschäftigten ist seit vielen Jahren annähernd gleich. Der aktuelle Anteil der Vollzeitbeschäftigten beträgt 57,17%, der der Teilzeitbeschäftigten 42,83%.

Altersstrukturpyramide des Betreuungspersonals 2020



Von den insgesamt 12.315 Menschen im Betreuungspersonal wurden 70,95 % als weiblich und 29,05 % männlich eingetragen und zugeordnet. Von den 8.737 weiblichen Personen im Betreuungspersonal arbeiten 54,09 % Vollzeit (45,91 % in Teilzeit). Im Vergleich dazu arbeiten von den 3.578 männlichen Personen im Betreuungspersonal 64,67 % Vollzeit (35,33 % in Teilzeit).

<sup>1</sup> Vollzeitbeschäftigung ist in der Erhebung ab 38,5 Std. Arbeitszeit pro Woche definiert.

<sup>2</sup> Teilzeitbeschäftigung ist in der Erhebung als alles bis zu 38,5 Std. Arbeitszeit pro Woche definiert.

## Altersstruktur des Personals – 4-Jahresvergleich

Alterskohorte	2017	2018	2018 (%)	2019	2019 (%)	2020	2020 (%)
unter 24 Jahre	885	871	7,45%	964	8,14%	1014	8,23%
bis unter 30 Jahre	2646	2624	22,45%	2724	22,99%	2789	22,65%
bis unter 35 Jahre	1677	1803	15,43%	1831	15,45%	1928	15,66%
bis unter 40 Jahre	1328	1302	11,14%	1259	10,63%	1355	11,00%
bis unter 45 Jahre	1100	1089	9,32%	1104	9,32%	1163	9,44%
bis unter 50 Jahre	1093	1034	8,85%	1003	8,47%	955	7,75%
bis unter 55 Jahre	1248	1163	9,95%	1157	9,77%	1147	9,31%
bis unter 60 Jahre	930	1009	8,63%	970	8,19%	1040	8,44%
über 60 Jahre	736	791	6,77%	841	7,10%	924	7,50%
	11643	11686	100%	11853	100,04%	12315	100,00%

Der seit Jahren beobachtete Trend, Personen unter 30 Jahren, in der stationären Kinder- und Jugendhilfe einzustellen, hält an. 30,88 % der Beschäftigten sind aktuell unter 30 Jahre alt. Vor 5 Jahren im Jahr 2015 waren es lediglich 29,43 %. Ebenso steigt die Zahl der Menschen, die mit über 60 Jahren noch in der Jugendhilfe arbeiten, stetig an.

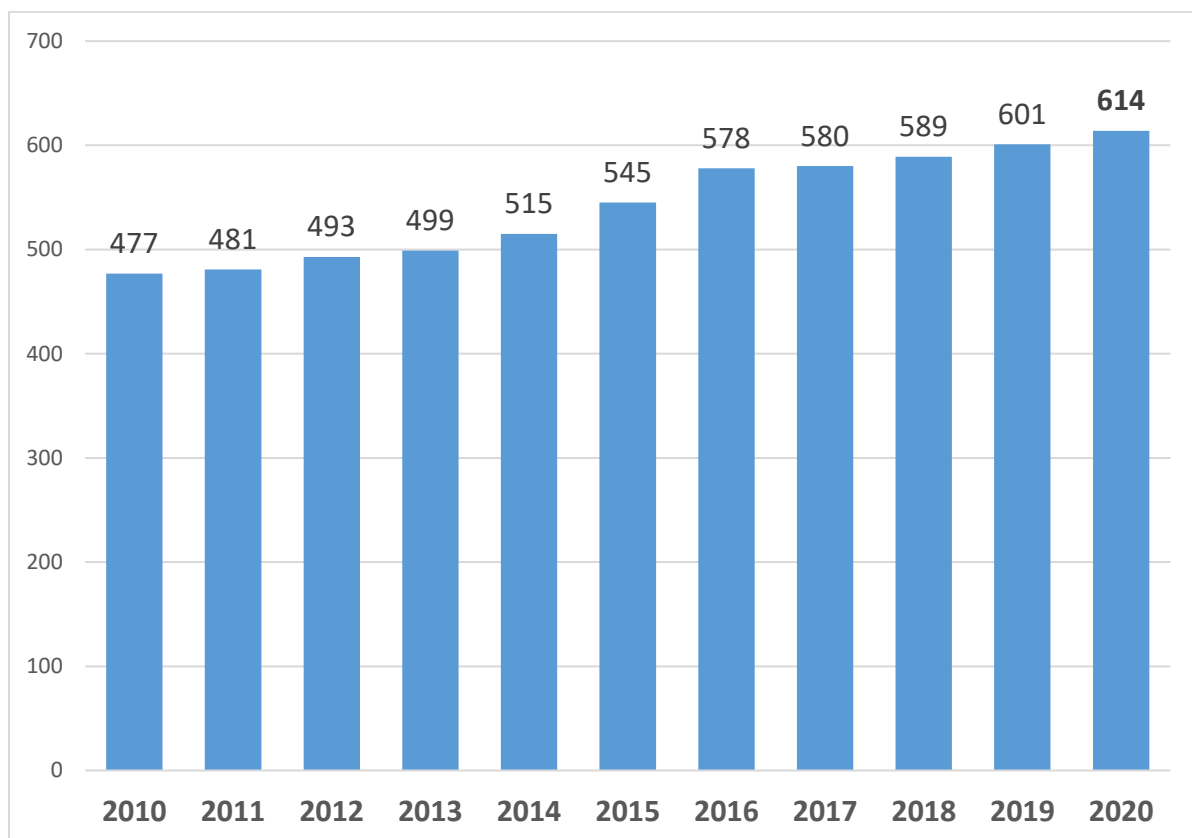
## Qualifikation des teil- und vollstationären Betreuungspersonals – Strukturqualität 5-Jahresvergleich

Ausbildungsabschlüsse	Gesamt	Gesamt	Gesamt	%	Gesamt	%	Gesamt	%
	2016	2017	2018	2018	2019	2019	2020	2020
Sozarb./Soz.pädagog*in	3092	3312	3251	27,82%	3236	27,30%	3390	27,53%
Sozarb./Soz.pädagog*in therapeutischer Zusatzaus	229	213	260	2,22%	225	1,90%	217	1,76%
Diplompädagog*in (alle Fachrichtungen)	359	401	412	3,53%	397	3,35%	429	3,48%
Diplompsycholog*in	199	187	208	1,78%	160	1,35%	198	1,61%
Erzieher*in	4677	4926	4926	42,15%	5136	43,33%	5259	42,70%
Heilpädagog*in	303	350	286	2,45%	286	2,41%	296	2,40%
Heilerziehungspfleger*in	560	616	688	5,89%	703	5,93%	713	5,79%
Kinderpfleger*in/Sozialassistent*in	186	195	180	1,54%	186	1,57%	197	1,60%
Berufspraktikant*in	237	267	275	2,35%	275	2,32%	315	2,56%
Andere Ausbildung	907	943	988	8,45%	1050	8,86%	1076	8,74%
Keine Ausbildung	211	233	212	1,81%	199	1,68%	225	1,83%
Gesamt	10960	11643	11686	100%	11853	100,00%	12315	100,00%

Die Verteilung der Ausbildungsabschlüsse des Betreuungspersonals ist ziemlich konstant geblieben gegenüber 2019. Die Erzieher\*innen stellen mit 42,70 % die größte Berufsgruppe, die zweitgrößte Berufsgruppe bilden Sozialarbeiter\*innen/Sozialpädagog\*innen mit 27,53 %. Insgesamt beträgt der Anteil des pädagogischen Betreuungspersonals „mit anderer bzw. keine Ausbildung“ 10,56 % (2019: 10,54 %).

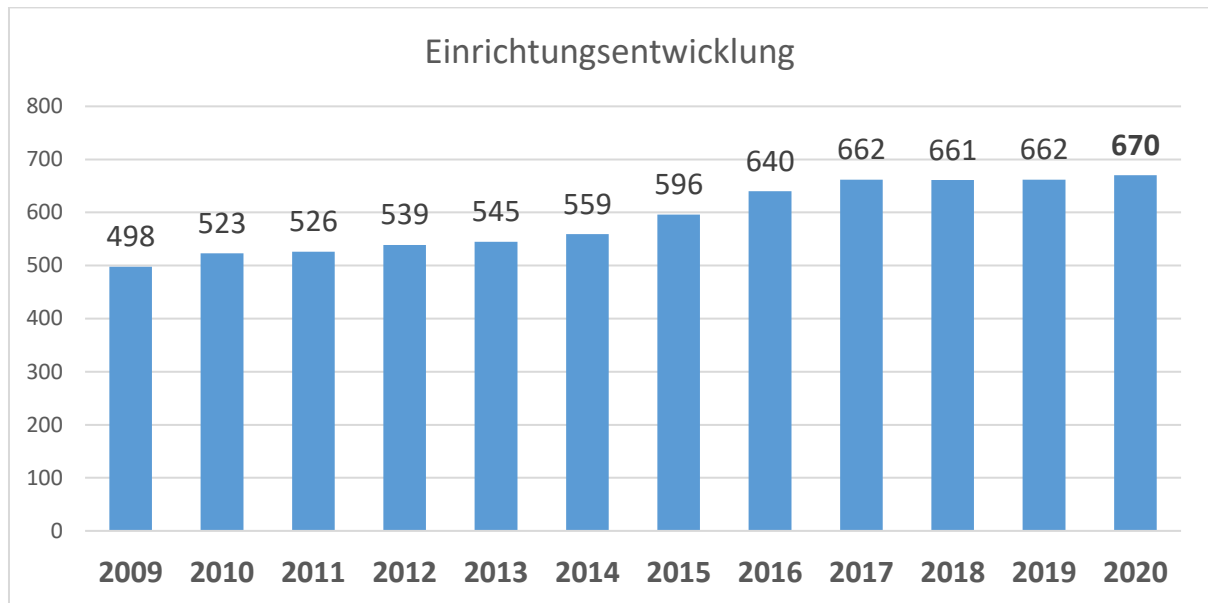
## Entwicklungen der Träger- und Einrichtungsstrukturen in teil- und vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen in Niedersachsen

### Trägerentwicklung



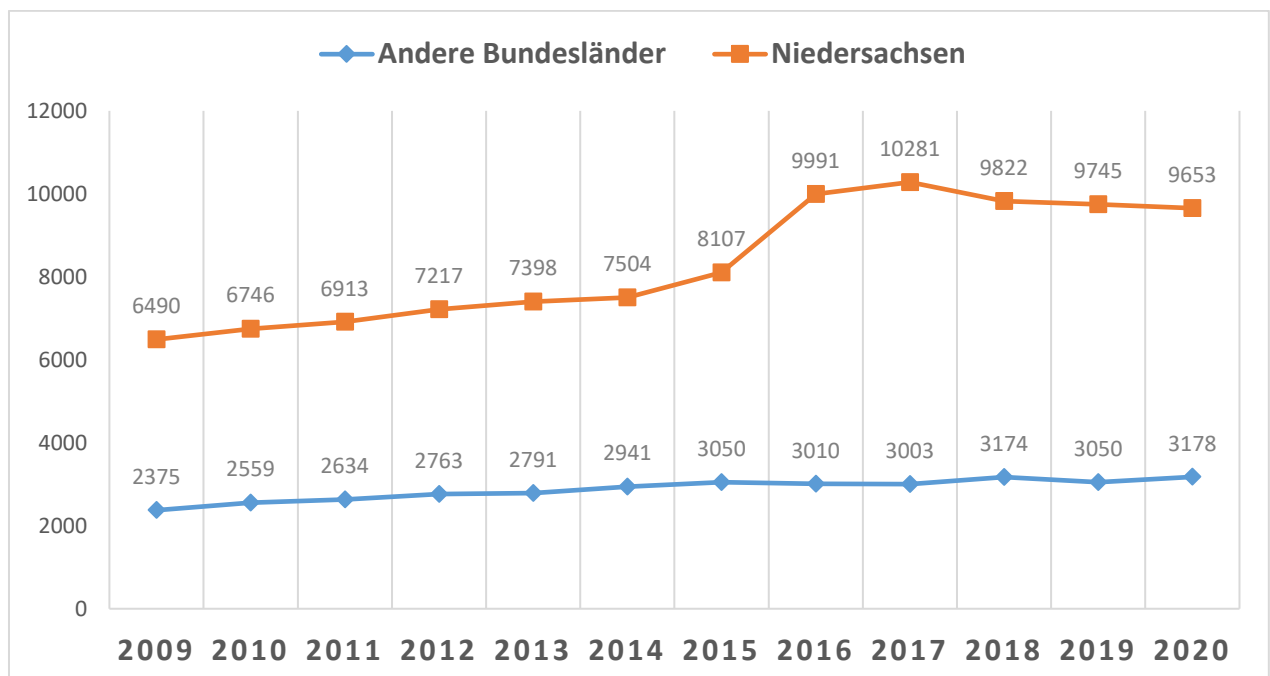
Die Zahl der Träger von Jugendhilfeeinrichtungen, die in Niedersachsen Einrichtungen betreiben, ist aktuell um +2,16 % angestiegen (2019: +2,04 %).

## Einrichtungsentwicklung



Im Jahr 2020 steigt die Gesamtzahl der Einrichtungen auf 670, um +1,21%. Die Anzahl von teil- und vollstationären Einrichtungen der Jugendhilfe hat sich in den letzten 5 Jahren (2016 -2020) insgesamt um +4,69 % erhöht.

## Belegung aus Niedersachsen und dem gesamten Bundesgebiet in vollstationären Angeboten in Niedersachsen



Die Anzahl der betreuten Kinder und Jugendlichen aus Niedersachsen, die im eigenen Bundesland untergebracht wurden, ist 2020 gegenüber dem Vorjahr um – 0,93% gesunken. Die Unterbringung durch andere Bundesländer in Niedersachsen ist um +0,93% angestiegen.